



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Außlegung der Episteln vnd Euangelien: von Ostern bis
auff das Aduent**

Luther, Martin

Wittemberg, 1547

VD16 L 5614

16 Deutung des fischzugs Petri.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37032

Krafft vnd segen dazu geben wolle,
Denn ich (spricht er) wil dich zu einem
Menschen Fischer machen. Also ist bei
des recht geleret der Glaube der nichts
durch werck verdienet. Und doch allers
ley werck seines stands vnd Amptes
thut nach Gottes Wort vnd befel.

III.

De deutung dieser geschicht
des Fischzugs S. Petri / hat
Christus selbs gezeigt mit dem
Wort / so er spricht / Von mir an solten
Menschen fahen. Das darin furgeb
det ist das geistliche Regiment der Kir
chen / welches steht im Predigampt /
Denn das Meer oder wasser ist die
Welt / Die Fische sind die Menschen /
Die faust vnd das netz / dammit die Fisch
gezogen werden / ist das euerlicher Pre
digampt. Denn gleich wie das netz un
ter das wasser geworffen wird / also ge
het die predigt unter die Leute. Aber
solch Predigampt ist zweyerley / Eis
nes / das da on Christo wil die Men
schen gewinnen / Das ist des Gesetzes
Predigt / welches allein fordert unsre
werck / vnd entweder vermessene Heili
gen machtet / die im wilden weiten was
ser wollen frey ungesangen gehen / vnd
nicht erzu kommen / Oder die gewissen / so
on das blode vnd schwach sind / nur er
schreckt vnd von sich jaget.

Darumb alle erbeit vnd mühe / der
gangen nacht (des Gesetzes) vergeblich
vnd verloren ist / bis so lang Christus
dazu kompt mit dem andern Predig
ampt / vnd bringet mit sich den tag
vnd offenbarung des trostlichen fro
lichen Evangelij / so die herzen erleucht
tet mit erkentnis der gnade Gottes /
Und heisst als denn das netz auswer
ffen / vnd einen zug thun. Wo nu solchs
auff sein Wort vnd befel geschicht /
da bringest denn grosse reiche frucht /
Denn die herzen nu willig / vnd gerne
herzu komen / zum gehorsam des Glau
bens Christi / ja sich selbs darnach drin
gen / leib vnd leben daran setzen / Wie
Christus Matth. 11. sagt / Von der zeit
Johannis an / leidet das Himmelreich ge
walt / vnd die gewalte thun / reissen es zu
sich.

Dieser fischzug ist so reich / das hie
nicht das eine Schiff (welches ist bis
her gewest die Kirche des Jüdischen

Volk) genug dazu ist / den selben allein
eraus zu bringen / vnd zu behalten /
Sondern diese müssen auch denen im Euangelio /
andern Schifflein dazu russen / das sie get / bede /
jenen helfen. Das ist die samlung vnd Jüden vnd
Kirche aus der Heiden schafft / so durch Heiden /
die Apostel auch angerichtet vnd auss
gebreitet ist. Und also beide Schiff mit
einerley fischzug / das ist einerley Pres
dig vnd gleichem Glauben vnd bekent
nis / gefülltet werden.

Über dieser fülle fehet das netz an zu
reissen / das erliche eraus fallen / Das
sind die / so nicht rechtschaffē sind / noch
bey dem Euangelio bleiben / sondern
sich selbs auswerffen / lieber in jrem
freien wilden wasser dahin faren / denn
sich Christo untergeben / Wie sonder
lich unter den Jüden viel waren / so denn
Euangelio nicht gehorchten / vnd wa
der sprachen / Und hernach / alle die da
eigen Secten vnd Rotten anrichten / Rotten / so
Die müssen vnd können nicht bleiben ist reissen vnd
der samlung der Kirchen / bey dem rech ausfallen /
ten heusstlin Gottes Volk / sondern
sich selbs an tag geben / das sie vntüchtig
sind / Wie S. Paulus i. Corinth. 11.
sagt / Es müssen Rotten vnd Spal
tung sein / auf das die / so rechtschaffen
sind / offenbar werden / Darum müssen
die selben ausfallen / weil man die ans
dert aus dem netze zusammen bringet /
Welche werden in die beide Schiff ges
legt / vnd also in der einigkeit der Kir
chen des Glaubens Christi erhalten /
das sie nicht wider entfallen / Sonst we
ren sie in gleicher fahr / das sie zu letzt
durch die andern Rotten versüret / mit
jnen ausfallen müssen.

Und ob wol das Predigampt (wie
das netz) mis leiden / zu dem / das es im
wasser gehet vnd nati wird (durch aller
ly anfechtung vñ verfolgung der Welt)
das es auch zuriessen wird / vnd nicht bey
allen kan nutz vnd frucht schaffen / So
folger doch gleichwohl reiche krafft vnd
frucht / bey denen / die da bleiben vnd be
halten werde. Das ist auch unser trost
das wir wissen / wir werden nicht alle
Leute from machen / denen wir predi
gen / noch ob dem Ampt on verfolgung
bleiben / Ja / es werden viel / auch dere
die wir gewis meinen im netz zu haben /
eraus fallen / vnd Christus dennoch die
seinen durch unser Ampt wird erzu brin
gen vnd erhalten.

Zum sech